

Pressepiegel vom 9./10. Juli 1947

Wiener Zeitung, 9. Juli

Merkwürdige Import- und Exportgeschäfte, Kirschen
und Marillen gegen Industrieartikel. Empfindliche Schä-
digung 1
Der Wienerwald kein Ertragsforst (Anfrage im Wiener Ge-
meinderat) 3

Wiener Kurier, 9. Juli

Schädigende Obstimporte aus Jugoslawien. Sowjets stei-
gern Entgütung Österreichs. Wertvolle Industriegüter
werden entführt 2
95.000 Übernachtungen im wiener Bunkerhotel. RK 2
Wohnhausbrand erst nach vier Stunden gelöscht 2
Offene Worte zu aktuellen Fragen: Dinge, die viele von uns
nicht sehen ... Eine Kritik ohne Scheuklappen. Die Ver-
leugnung der Heimat. Damals aber hat keiner protestiert.
KZ-Prozesse? - Nicht gefragt! Von den Leuten, die meinen,
Österreich stünde in seinem Leid allein 3

Weltpresse, Erste Ausgabe, 9. Juli

Kommission für Einkauf von Personenautos 3
Verjüngungskur der Alma mater 3
Die Verkehrswissenschaftliche Woche 3
Freilichtaufführungen in Schönbrunn untersagt? 4
Rückführung österreichischer Kunstschatze abgeschlossen. 4
Eine Art Erholungsurlaub 4

Weltpresse, Abend-Ausgabe, 9. Juli

Unterirdische Wasserader wird gesucht. Die Reste des Un-
heilshauses auf der Wienzeile gesprengt. 4

Welt am Abend, 9. Juli

Schwammerlsuchen- ein gutes Geschäft 2
Modeausstellung in Hetzendorf. Zur RK 2
200.000 Besucher des "Theaters der Jugend" 3

Neues Österreich, 10. Juli

Die Taubenzecke stellte sich auf Menschenblut um. 3
Zoologe klärt neuartige Wiener Krankheit auf
In einzelnen Bundesländern: Erlaubnisscheine für Beeren-
sammler. Riesenprofite der DP - Wiener Marktpreise für
Schwämme festgesetzt 3
Wiener Gaswerke erhalten mehr Kohle. 54.000 t Hausbrand-
kohle im Juli 3
Rasierklingen Made in Austria 3
Österreichische Kinderärzte fliegen nach New York 3

Arbeiter-Zeitung, 10. Juli

Wohnungen und Möbel für die Ausgebombten. Ein sozia-
listischer Wiederaufbau-Gesetzentwurf 1
Die Kohlenverteilung im Juli 2
Ringrund (Kriegsschäden) 3

Wiener Tageszeitung, 10. Juli

Schwierigkeiten im Fremdenverkehrsgewerbe (Salzburg) 3
Die Welthandelshochschule kämpft um ihren alten Ruf 3

Vorsichtsmaßnahmen gegen die Kinderlähmung in Innsbruck. (Größere Ansammlungen sind zu vermeiden.)	4
Internationale Messen im zweiten Halbjahr 1947. (Übersicht.)	5
Die TIWAG verstaatlicht. (Tiroler Wasserkraftaktiengesellschaft.)	5
<u>Das Kleine Volksblatt, 10. Juli</u>	
Mehr Kohle für Industrie und Hausbrand	3
Drei Millionen für Bauaufträge für Wien. RK.	6
Mutterlose Säuglinge bitten um Muttermilch. RK.	6
Wiederbelegung gemeinsamer Gräber auf dem Zentralfriedhof. RK.	6
Das Fest der Wiener im Stadion	6
<u>Österreichische Volksstimme, 10. Juli</u>	
Nicht einmal mit Zusatzkarte 1550 Kalorien. Delegation der streikenden Arbeiter von Kienberg in Wien	1
Lohn- und Preisproblem: "Entscheidungen im August" erklärt die amtliche "Wiener Zeitung"	2
Frauen dulden den Obstwucher nicht länger. Der erste Erfolg wurde erzielt	2
Kohlenversorgung im Juli	2
Gemeindeangestellte fordern: Angleichung der Löhne. (Landeskonzferenz in Oberösterreich.)	2
Der erste Marillenaufruf. Halbes Kilogramm jugoslawische Marillen für Kinder und Jugendliche. Preisfestsetzung für Pilze	3
Hohe Schule der Lebensrettung (nächst der Stadionbrücke.)	3
Verspäterer Anruf - Wohnhaus niedergebrannt	3
<u>Österreichische Zeitung, 10. Juli</u>	
Für Juli 384.000 Tonnen vorgesehen. Erhöhte Zuteilungen für den Hausbrand und die Wiener Gaswerke	1
Kinderlähmung geringer als im Vorjahr. Hautkrankheiten sehr verbreitet. Ru' 34.000 Tuberkulosekranke in Wien	2
Erhöhte Fürsorgeunterstützungen in Tirol. (Tiroler Landtag.)	2
Wiederaufbau am Kunsthistorischen Museum. Gleichenfeier der Außenarbeiter. Die Bombenschäden an der Gloriette wieder ausgebessert. (Ein Bild.)	3
Gemeinde Wien befürsorgt die Mittelschüler. RK.	3
Die Frauenmilchsammelstelle der Stadt Wien. RK.	3
Ein Minister berät sich mit den Arbeitern. Minister als Referenten. Kollektive Mitwirkung an der Verwaltung. Erörterung der Pläne. Die demokratische Arbeitsmethode	4
Monteure über dem Donaustrom. Die Wiederinstandsetzung der Stadlauer Brücke. Die mächtigen Träger der Fahrbahn wurden bereits an Ort und Stelle verlegt. (Ein Bild.)	
<u>Die Furche, 19. Juli</u>	
Unsere Mittelschule in ernster Gefahr	6
Film im Dienste der Wissenschaft. "Kampf gegen den Krebs" - ein Schweizer Kulturfilm	9
Der Rhein-Main-Donau-Kanal. Von Major a. D. Karl Prokoph	10